

FSC® Deutschland vertritt weltweites Netzwerk im internationalen Vorstand des FSC

Freiburg/Bonn, 03.02.2012: Dr. Uwe Sayer, Geschäftsführer des FSC Deutschland, wurde zum internationalen Repräsentanten aller nationalen FSC-Organisationen im internationalen Vorstand des FSC gewählt.

Das erst vor drei Jahren eingerichtete Amt schließt eine wichtige Lücke zwischen der internationalen Mitgliederorganisation des FSC und seinen zahlreichen national konstituierten eigenständigen Organisationen.

Ziel der ins Leben gerufenen Position ist es, Sichtweisen und Anforderungen auf nationaler Ebene besser im internationalen FSC-Vorstand zu reflektieren und weitreichende FSC-Entscheidungen unter Beachtung nationaler Bedürfnisse zu fällen.

Uwe Sayer arbeitet seit 12 Jahren für den FSC Deutschland und war in seiner Laufbahn bereits mehrfach international aktiv; u.a. war er Teil eines europäischen Koordinationsteams im Jahr 2006. Für das Amt des internationalen Repräsentanten wurde Sayer mit überragender Mehrheit gewählt. Er tritt die Nachfolge seiner Kollegen aus USA und Polen an, die in den vergangenen Jahren das FSC-Netzwerk im internationalen Vorstand präsentiert hatten. Das Amt des Netzwerk-Repräsentanten ist neuerdings für zwei Jahre besetzt.

„Es freut mich sehr, dieses wichtige Amt von meinem Kollegen Robert Knysak aus Polen übernehmen zu können und hoffe mit meiner Perspektive auf den FSC einen positiven Beitrag für die Entwicklung der Organisation leisten zu können“ erklärt Uwe Sayer. Aus deutscher Perspektive sei die zentrale Herausforderung des FSC in der Zukunft, glaubwürdige zertifizierte Produkte auf Märkte zu bringen. Dazu gehöre unter anderem eine qualitativ hochwertige Zertifizierung sowohl im Wald wie in der Verarbeitung, eine ehrliche und offene Kommunikation zu allen Aspekten des FSC und eine zukunftsfähige Struktur der Gesamtorganisation, die sich dem enormen Wachstum des FSC in den letzten Jahren konsequent anpasst.



Bild v.l.n.r.: Dr. Uwe Sayer, Geschäftsführer FSC Deutschland; Gemma Boetekess, Network-Coordinator, FSC International; Robert Knysak, Geschäftsführer FSC Polen.



Pressekontakt:

Erika Müller

Tel: +49 761 38653-55

Fax: +49 761 38653-79

erika.mueller@fsc-deutschland.de

www.fsc-deutschland.de

<http://twitter.com/fscagd>

® FSC, A.C. all rights reserved FSC-SECR-0012

FSC – Dem Wald zuliebe

Wälder liegen dem Forest Stewardship Council (FSC) am Herzen. Deswegen setzt er sich auf globaler Ebene für ihre nachhaltige Bewirtschaftung ein. FSC verhindert Raubbau, schützt seltene Arten und beugt Menschenrechtsverletzungen vor – das gilt, egal ob das Holz aus tropischen oder heimischen Wäldern stammt. Grundlage des FSC ist die Zertifizierung von Wäldern nach weltweit einheitlichen Kriterien, die die Basis für die Arbeit der Förster bilden. In seinen Kriterien berücksichtigt der FSC gleichermaßen ökonomische, ökologische und soziale Anforderungen an die Ressource Wald. Jährliche Kontrollen aller zertifizierten Betriebe sowohl im Wald als auch in den nachgelagerten Industrien sorgen für ein höchstes Maß an Glaubwürdigkeit und Transparenz. Deswegen wird der FSC als einziges Waldzertifizierungssystem sowohl von Umwelt- und Sozialverbänden als auch der Forst- und Holzindustrie unterstützt. FSC-zertifizierte Produkte sind im Handel am FSC-Label zu erkennen. Weltweit sind über 148 Millionen Hektar Wald FSC-zertifiziert, in Deutschland sind es etwa 573.000 Hektar Wald. Die FSC Arbeitsgruppe Deutschland e.V. setzt die Arbeit des FSC auf nationaler Ebene um. In deutschen Wäldern steht der FSC u.a. für eine Waldwirtschaft ohne Chemie und Kahlschläge, für die Mehrung natürlicher Mischwälder, für den Schutz seltener Arten und Ökosysteme und für faire Entlohnung.